

George, Stefan: T RAURIGE T ÄNZE (1897)

- 1 Es winkte der abendhauch
- 2 Mit dem geneigten glücke
- 3 Nimm und bewahr es auch
- 4 Eh dir ein andrer es pflücke

- 5 Doch wie in fesseln geschnürt
- 6 Jammert die seele erblassend
- 7 Die glückes nähe spürt
- 8 Es schauend und doch es nicht fassend

- 9 Da brachte der abendhauch
- 10 Ihr die erlösende kunde:
- 11 Meine trübste stunde
- 12 Nun kennest du sie auch.

(Textopus: T RAURIGE T ÄNZE. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1021>)